

Telefon: (089) 233 45159

Telefax: (089) 233 45713

Kreisverwaltungsreferat

Geschäftsleitung

Beschlusswesen

KVR-GL/532

Bericht Beschlussvollzugskontrolle (BVK)

Über die unter Beschlussvollzugskontrolle (BVK) stehenden Stadtratsbeschlüsse des Kreisverwaltungsreferates im Berichtszeitraum 01.07.2018 – 31.12.2018 im Kreisverwaltungsausschuss und der Vollversammlung:

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
08-14 / V 07305	KVA 26.07.2011	Münchner Bündnis gegen den plötzlichen Herztod	<p>Das KVR, Branddirektion wird beauftragt, die erforderlichen Voraussetzungen zu prüfen, wie das im Stadtratsantrag dargestellte Ziel eines Bündnisses gegen den Herztod erreicht werden kann.</p> <p>Das KVR, Branddirektion wird beauftragt, nach Abschluss der Vorarbeiten über die gewonnenen Erkenntnisse im Kreisverwaltungsausschuss zu berichten und den Stadtratsantrag geschäftsordnungsgemäß zu behandeln. Hierfür ist in Abhängigkeit von der Vergabeentscheidung über Olympia 2018 eine Befassung im 4. Quartal 2012 anzustreben.</p>	Nicht im Zeitplan	Eine abschließende Beschlussbehandlung ist für den KVA am 23.07.2019 vorgesehen. Darin wird dargestellt, dass das beantragte Bündnis aufgrund der zwischenzeitlichen Entwicklungen nicht mehr erforderlich ist.

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 05944	KVA 14.06.2016 VV 15.06.2016 und 20.07.2016	Tierschutz in München stärken Tierbeirat in München Antrag Nr.14-20 / A 00974 von Fr. Stadträtin Dr. Menges vom 30.04.2015	Das Kreisverwaltungsreferat wird entsprechend den Ausführungen in Ziffer 2 der Beschlussvorlage beauftragt, auch die über den rein gesetzlichen Vollzug hinausgehenden Tierschutzaufgaben zu erfüllen und somit den Tierschutz in München weiter zu stärken. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung der im Beschlussvortrag genannten 2 Stellen (2 VZÄ) im Vollzugsbereich von KVR-I/221 und deren Besetzung beim POR zu veranlassen. Das Kreisverwaltungsreferat wird gemäß den „Regelungen zum Vollzug des Haushalts 2016“ beauftragt, dem Stadtrat über die tatsächlich erreichten Effekte und Ziele der Stellenzuschaltung (Stabsstelle „Tierschutz und Sonderaufgaben“), wie unter Ziffer 3 der Beschlussvorlage dargestellt, zu berichten und darzulegen, ob und ggf. in welchem Umfang die zusätzlichen Stellen dauerhaft benötigt werden. Das KVR wird beauftragt, die Einrichtung 1 VZÄ im Veterinäramt, KVR-I/51 befristet für 3 Jahre ab Besetzung und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. Darüber hinaus wird das KVR beauftragt, in Abstimmung mit dem POR eine Stellenbemessung für die befristet eingerichtete Stelle bei KVR-I/51 durchzuführen, um festzustellen, ob und in wel-	Im Zeitplan	Die zwei Stellen der Stabsstelle sind seit Mai 2018 besetzt. Der Tierbeirat ist eingerichtet und hat bereits zwei Mal getagt. Bericht zur eingerichteten Stabsstelle erfolgt zu gegebener Zeit. Die Amtstierarztstelle wurde zum 01.01.2018 besetzt.

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			chem Umfang über die vorläufige Befristung hinaus ein Stellenbedarf besteht. Nach Feststellung des Personalbedarfs ist eine erneute Stadtratsentscheidung herbeizuführen.		
14-20 / V 08031	KVA 14.03.2017	LKW-Durchfahrtsverbot wirksam kontrollieren	<p>Entsprechend dem Änderungsantrag von Die Grünen/RL vom 14.03.2017:</p> <p>Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, sich mit dem Bundesamt für Güterverkehr und Toll Collect ins Benehmen zu setzen, den tatsächlichen Grund der (Nicht) Einhaltung des LKW-Durchfahrtsverbots im Rahmen der Einführung der LKW-Maut auf Bundesstraßen über einen längeren Zeitraum jährlich zu erheben und die anonymisierten Daten der Polizei und dem Kreisverwaltungsreferat zur Verfügung zu stellen.</p>	Im Zeitplan	<p>Auf wiederholte Nachfrage teilte das Bundesamt für Güterverkehr am 07.02.2018 mit, dass eine Ahndung von Verstößen gegen verkehrsrechtliche Anordnungen (Durchfahrtsverbote) auf der Basis von Mauterhebungs- und Kontrolldaten nach dem Bundesfernstraßenmautgesetz ausgeschlossen ist. Die Daten dürfen ausschließlich zum Zwecke der Überwachung der Einhaltung der Vorschriften des Bundesfernstraßenmautgesetzes verarbeitet und genutzt werden. Eine Übermittlung, Nutzung oder Beschlagnahme nach anderen Rechtsvorschriften ist unzulässig. (§ 4 Abs. 3 und § 7 Abs. 2 BFStrMG)</p> <p>Seitens des KVR ist der Auftrag aus dem Änderungsantrag vom 14.03.2017 erledigt.</p>

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			Das RGU wird gebeten, ein Monitoring des LKW-Durchfahrtsverbots als Maßnahme in den Luftreinhalteplan aufzunehmen.		Entsprechend des Auftrages fällt die Durchführung und Vollzugskontrolle in die Zuständigkeit des RGU. Das RGU weist darauf hin, dass die Zuständigkeit und Federführung für die Fortschreibung des Luftreinhalteplans für München bei der Regierung von Oberbayern liegt. Derzeit ist die 7. Fortschreibung des Luftreinhalteplans in Bearbeitung. Das RGU wird der Regierung von Oberbayern vorgeschlagen, gemäß Beschluss des Kreisverwaltungs Ausschusses, ein Monitoring des LKW-Durchfahrtsverbotes als Maßnahme in die 7. Fortschreibung des Luftreinhalteplans für die Stadt München mit aufzunehmen.
14-20 / V 08915	KVA 27.06.2017 VV 28.06.2017 und 26.07.2017	Evaluation Aufgabenmehrung im Bereich Tierschutz und Tierseuchen	Die Zieleffekte im Tierschutz werden dem Stadtrat im Rahmen der Beschlussvollzugskontrolle spätestens nach drei Jahren dargestellt.	Im Zeitplan	Die Stellen wurden zum 01.01.2018 eingerichtet die Stellenbesetzungsverfahren sind abgeschlossen. Der Bericht über die Zieleffekte ist für März 2020 vorgesehen.

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 08718	KVA 27.06.2017 VV 26.07.2017	Online-Petition; Münchner Schlachthof / Rinderschlachtung: Eingehende und unabhängige Überprüfung	Der Tierschutz am Schlachthof soll dauerhaft gestärkt werden. Die Stellen werden daher unbefristet eingerichtet. Die Zieleffekte im Tierschutz werden dem Stadtrat im Rahmen der Beschlussvollzugskontrolle spätestens nach drei Jahren dargestellt.	Im Zeitplan	Die Stellen sind eingerichtet. Das Stellenbesetzungsverfahren für die Stellen der vier amtlichen Tierärzte ist abgeschlossen. Die Stellen sind seit 01.05.2018 besetzt. Die für die Amtstierarztstelle notwendige Umorganisation erfolgte zum 01.08.2018. Die Stellenbesetzung erfolgt voraussichtlich zum 01.03.2019. Der Bericht über die Zieleffekte ist für März 2020 vorgesehen.
14-20 / V 09204	KVA 17.10.2017 VV 23.11.2017	Grüne Welle in München – Sachstand, Ausbau und Optimierung	Die weiteren Zieleffekte der Grüne-Welle-Optimierungen sollen dem Stadtrat im Rahmen der Beschlussvollzugskontrolle spätestens nach drei Jahren dargestellt werden.	Im Zeitplan	Der Bericht über die Zieleffekte ist für September 2020 vorgesehen.
14-20 / V 09646	KVA 21.11.2017 VV 23.11.2017	Investitionsförderung und neuer Vertrag Gesamtkonzept für den Tierschutzverein München e.V. Antrag Nr. 14-20 / A 02033 vom 21.04.2016	Das KVR wird beauftragt, dem Stadtrat die genauen Auszahlungsmodalitäten für die finanzielle Förderung des Neubaus eines Hundehauses als Ersatz für die bisherigen Hundetrakte zur Zustimmung vorzulegen, sobald alle notwendigen Daten/Unterlagen dem KVR vorliegen.	Nicht im Zeitplan	Bisher hat der Tierschutzverein München e.V. noch keine weiteren, detaillierten Planungen für das neue Hundehaus (als Ersatz für die bisherigen Hundetrakte) vorgelegt. Daher ist keine weitere Bearbeitung möglich. Eine Nachfrage beim Verein läuft. Das KVR ist von der Zuarbeit des Vereins abhängig und

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			Das KVR legt dem Stadtrat im Laufe des Jahres 2018 einen mit dem TSV abgestimmten, neu überarbeiteten Vertragsentwurf zur Annahme vor.		kann ohne Unterlagen keine Prüfung vornehmen. Ein Vertragsentwurf liegt vor. Aufgrund der personellen Engpässe musste das Thema Vertrag hinter anderen wichtigen Themen insbesondere im Pflichtaufgabenbereich zurückgestellt werden. In 2019 wurde die Bearbeitung der Angelegenheit bereits fortgesetzt.
14-20 / V 09445	KVA 21.11.2017 VV 23.11.2017	Künftige Betriebsform der Kioske der Branddirektion; Künftige Rechts- und Organisationsform; Umsatzsteuerforderung des Finanzamtes; Personelle und technische Ausstattung	Das KVR wird beauftragt, die zehn Kioske der Branddirektion als Betrieb gewerblicher Art (BgA) zu führen und die Zahlung der vom Finanzamt geforderten Umsatzsteuer für die Jahre 2009 – 2016 zu veranlassen. Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung einer Vollzeitstelle, sowie deren Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. Zudem soll die Wochenarbeitszeit der im Vortrag erwähnten vorhandenen Planstelle um zwei Stunden unbefristet verlängert werden.	Nicht im Zeitplan	Die zehn Kioske werden seit Anfang 2018 als Betrieb gewerblicher Art geführt. Die Umsatzsteuernachzahlungen wurden geleistet. Die Stelle wurde eingerichtet. Die Stelle konnte jedoch erst Anfang 2019 ausgeschrieben werden und wird ab 01.04.2019 besetzt. Die Erhöhung der Wochenarbeitszeit um zwei Stunden bei der vorhandenen Planstelle wurde zum 01.01.2018 wirksam.

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			Das KVR wird beauftragt, neben den dargestellten personellen Maßnahmen, die Beschaffung der erforderlichen technischen Infrastruktur zu veranlassen.		Die Installation und Inbetriebnahme der technischen Infrastruktur für das bargeldlose Bezahlssystem begann im Januar 2019 und wird im März 2019 abgeschlossen sein. 50 % der Wachen sind aktuell umgestellt.
14-20 / V 07350	KVA 13.12.2016	FIRETAGE als Leistungsschau des Münchner Rettungswesens regelmäßig veranstalten Antrag Nr. 14-20 / A 02079	Das KVR, Branddirektion, wird beauftragt, die erforderlichen Voraussetzungen zu prüfen, unter denen das im Stadtratsantrag dargestellte Ziel der regelmäßigen Veranstaltung des FIRE-TAGE-Festivals als Leistungsschau des Münchner Rettungswesens realisiert werden kann. Das KVR, Branddirektion, wird beauftragt, nach Abschluss der Vorarbeiten über die gewonnenen Erkenntnisse spätestens innerhalb des kommenden halben Jahres im Kreisverwaltungsausschuss zu berichten und den Stadtratsantrag abschließend zu behandeln.	Nicht im Zeitplan	Prüfung ob und unter welchen Rahmenbedingungen eine solche Veranstaltung durchführbar ist, werden derzeit bei der Branddirektion und der Freiwilligen Feuerwehr durchgeführt. Die zwischenzeitlich begonnen und andauernden Verhandlungen konnten noch nicht abgeschlossen werden. Für das Jahr 2019 plant die Feuerwehr eine entsprechende Veranstaltung in wesentlich kleinerem Rahmen.

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
14-20 / V 11053	24.10.2018	Schaffung einer Stelle für das IT-Notfallmanagement im Kreisverwaltungsreferat; Entscheidung Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) vom 09.05.2017; Empfehlungen des Revisionsamtes in der Prüfung "IT-Notfallmanagement" (Az: 9633.02_PG6_006_15)	Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung einer Stelle (1 VZÄ) ab dem Jahr 2019 und deren Besetzung beim POR zu veranlassen. Das Stellenbesetzungsverfahren ist bereits frühzeitig vor dem 01.01.2019 anzustoßen.	Nicht im Zeitplan	Aktuell werden die Aufgaben eines IT-Notfallmanagers detaillierter spezifiziert um anhand der darauf aufbauenden Arbeitsplatzbeschreibung und Stellenbewertung eine Ausschreibung durchzuführen.
14-20 / V 12356	KVA 23.10.2019 KVA 24.10.2019	Stellenbedarf Bezirksinspektionen im Bereich Grundsatzangelegenheiten und Lebensmittelüberwachung; Mehrbedarf und Entfristung von Stellen	Das KVR wird beauftragt die Schaffung neuer Planstellen ab 01.01.2019 (3,5 VZÄ davon 0,5 VZÄ Sachbearbeitung Grundsatzangelegenheiten und 3 VZÄ Sachbearbeitung Lebensmittelüberwachung) beim POR zu veranlassen.	Im Zeitplan	Die anerkannten Stellen wurden aus haushaltspolitischen Gründen zurückgestellt und werden 2019 erneut per Beschluss beantragt.
14-20 / V 12340	KVA 23.10.2018 VV 24.10.2018	Personalbedarfe der Branddirektion zur Sicherung der Einsatzbereitschaft im Jahre 2019	Das KVR, Branddirektion wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 4,0 Stellen im Bereich des Stabs der Dienststellenleitung sowie die Stellenbesetzung beim POR zu veranlassen. Das KVR, Branddirektion wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 5,0 Stellen in der Abteilung Einsatzbetrieb, sowie die Stellenbesetzung beim POR zu veranlassen. Das KVR, Branddirektion wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 1,0 Stelle in der Abteilung Einsatzlenkung, sowie die Stellenbesetzung beim POR zu veranlassen.	Im Zeitplan	Die Veranlassung der Stellenbesetzung beim POR ist in Vorbereitung. Die Stellenbesetzung von 3 Stellen ist beim POR veranlasst. Bei 2 Stellen ist die Veranlassung beim POR in Vorbereitung. Die Stelle wurde eingerichtet.

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			<p>zung beim POR zu veranlassen.</p> <p>Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 2,0 Stellen in der Abteilung Einsatz-Informationen- und Kommunikationstechnik, sowie die Stellenbesetzung beim POR zu veranlassen.</p> <p>Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 3,0 Stellen in der Abteilung Einsatzvorbeugung, sowie die Stellenbesetzung beim POR zu veranlassen.</p> <p>Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 3,0 Stellen in der Abteilung Zentrale Dienstleistungen, sowie die Stellenbesetzung beim POR zu veranlassen.</p>		<p>Die 2 Stellen sind besetzt.</p> <p>Die Stellenbesetzung der 3 Stellen ist beim POR veranlasst.</p> <p>Die Stellenbesetzung der 3 Stellen ist beim POR veranlasst.</p>
14-20 / V 12304	KVA 20.11.2018 VV 27.11.2018	3. Fortschreibung des Verkehrs- und Mobilitätsmanagementplanes (VMP) – Neustrukturierung der Aufgaben Antrag Nr. 14-20 / A 01491 Antrag Nr. 14-20 / A 01496 Antrag Nr. 14-20 / A 04578	<p>Das KVR wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung das Gutachten „Wie viel motorisierten Verkehr verträgt die Stadt?“ zu beauftragen, dem Stadtrat im ersten Halbjahr 2020 von den Ergebnissen zu berichten und Handlungsempfehlungen vorzulegen.</p> <p>Das KVR wird beauftragt, das Optimierungsprogramm für die Grünen Wellen weiterzuführen.</p>	Im Zeitplan	<p>Die Abstimmung mit dem PLAN hat stattgefunden. Erster Kontakt mit der Vergabestelle wurde aufgenommen.</p> <p>Im Zeitplan</p>

Beschlussnummer	Beschlossen am	Beschlusstitel (Betreff)	Beschlussaufträge	Status der Erledigung	Erledigungsvermerke
			<p>Das KVR wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 2 Stellen (VZÄ) ab dem Jahr 2019 und deren Besetzung beim POR zu veranlassen. Das Stellenbesetzungsverfahren ist bereits frühzeitig vor dem 01.01.2019 anzustoßen.</p> <p>Die Zieleffekte werden dem Stadtrat im Rahmen der Beschlussvollzugskontrolle spätestens nach drei Jahren dargestellt.</p>		<p>Die Stellen sind beim POR veranlasst.</p> <p>Der Bericht über die Zieleffekte ist für September 2021 vorgesehen.</p>
14-20 / V 12356	KVA 20.11.2018 VV 27.11.2018	Verkehrssicherheitskonzept Stadtratsauftrag vom 25.04.2018 Maßnahmenprogramm Umsetzungs- und Finanzierungsbeschluss - 1. Stufe	<p>Dauerhafte Einrichtung von 1,0 VZÄ ab 01.01.2019 für die Funktion Gesamtkoordination, Monitoring, Weiterentwicklung des Verkehrssicherheitskonzept.</p> <p>Dauerhafte Einrichtung von 1,0 VZÄ ab 01.01.2019 für die Funktion SB örtliche Unfallanalyse zur Verbesserung der Arbeit der Unfallkommission.</p>	Nicht im Zeitplan	Nach Erledigung der Arbeitsplatzbeschreibungen durch den Fachbereich sind nun die Verfügungen in Vorbereitung.